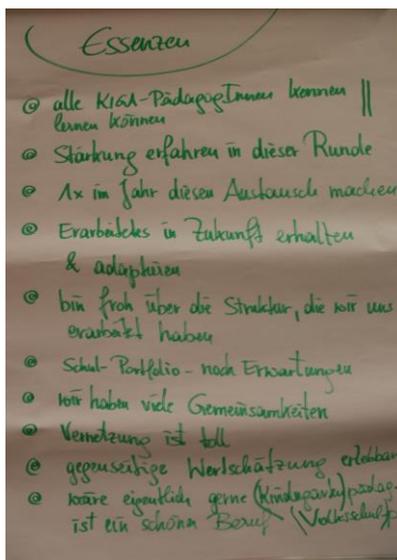


Transition in Sinabelkirchen

Professionell gestaltete und begleitete Übergänge (= Transitionen) erleichtern den Kindern den Einstieg in ein neues Bildungsgeschehen. Transitionen, die gut gelingen, stärken Kinder für ihr gesamtes weiteres Leben in ihrem Selbstvertrauen und Selbstwert.

Der Kindergarten und die Volksschule in Sinabelkirchen haben sich daher im Mai 2016 zum Ziel gesetzt, gemeinsam Maßnahmen zu erarbeiten, um den Kindern einen bestmöglichen Einstieg in die Volksschule zu gewährleisten. Erarbeitet wurde dies in einem Workshop mit Pädagoginnen des Kindergartens und der Volksschule. Begleitet und moderiert wurde das Treffen von Prozessbegleiterinnen von Styria vitalis.



Gegenseitiges Kennenlernen, Akzeptanz der jeweils anderen Berufsgruppe, gegenseitige Wertschätzung und Einblicke in das Bildungsgeschehen und in die Schulvorbereitung im Kindergarten, bildeten die Grundlage des Treffens. Gemeinsam wurde der Ist-Zustand erhoben und davon ausgehend ein Maßnahmenplan für den Soll-Zustand erarbeitet. Geplant wurden z.B. die Einladung von Kindergartengruppen zu Theatervorführungen oder Vorlesestunden in die Schule, die Turnsaalnutzung 2x in der Woche für den Kindergarten oder der Besuch der Direktorin, die die Einladungen zur Schuleinschreibung persönlich überbringt.

Die eingeführten Maßnahmen wurden von allen Pädagoginnen mit großer Freude umgesetzt und langfristig etabliert.



PSYCHOSOZIALE GESUNDHEIT



Welche Bildungsbereiche wurden berührt?

Ästhetik und Gestaltung

Bewegung und Gesundheit

Emotionen & soziale Beziehungen

Ernährung



Ethik und Gesellschaft

Natur und Technik

Sprache und Kommunikation

